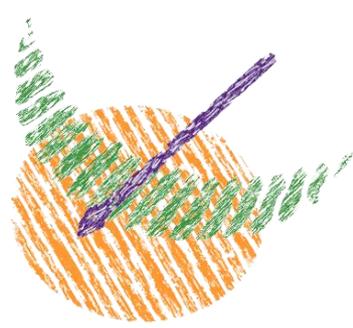
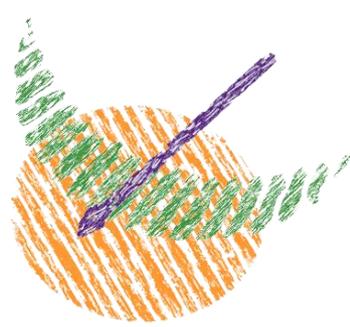

Impulsvortrag...



...zur Vision der
Dreigliederung
des sozialen Organismus
nach Rudolf Steiner

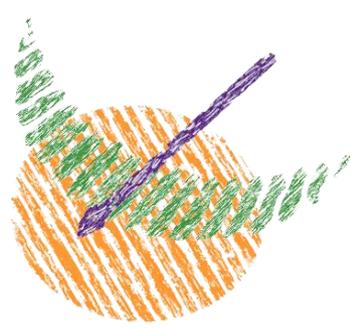
Grundlagen und Ideen
von Bernhard M. Huber

Agenda



1. Vision → *Was ist das?*
2. Altes Denken → *Es geht doch immer irgendwie weiter!*
3. Neues Denken → *Wollen wir wirklich so weiterleben?*
→ *Können wir eine gemeinsame Vision entwickeln?*

Vision



Charakter einer Vision

Eine Vision beschreibt den ideellen, gesamtgesellschaftlichen Zustand aller unserer Lebensbereiche und zeigt: **So wollen wir leben!**

Praktischer Nutzen einer Vision

Wir setzen uns gemeinsame Ziele und wissen, dass sie von allen mitgetragen werden.

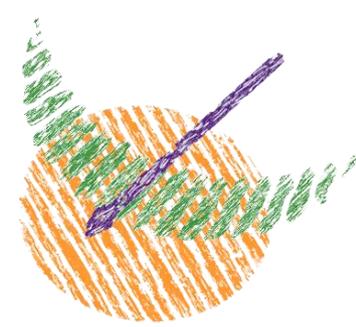
Ohne Vision sind wir nur Aktivisten!

Ideeller Nutzen einer Vision

Eine Vision ist Trägerin unserer Ideale und Werte und ist Identitätsstifterin und offen für alle

Ohne Vision keine Gemeinschaft!

Altes Denken - Einheitsstaat



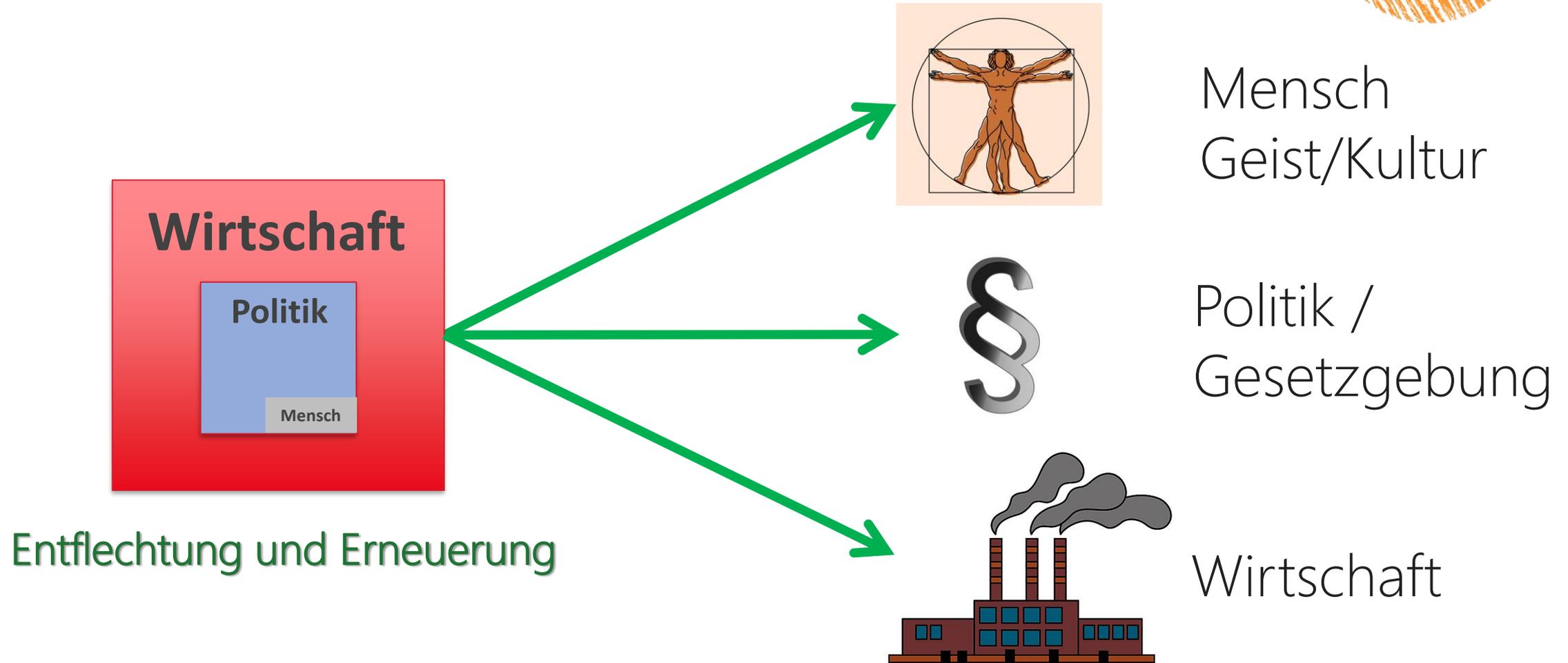
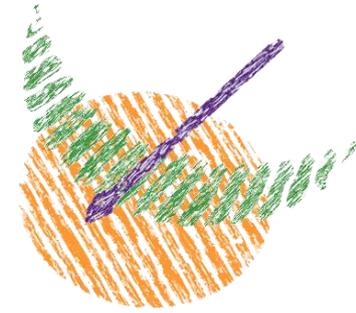
Einheitsstaat: Die Wirtschaft gibt die Ziele vor
Die Politik macht die Wege frei
Der Mensch? Was/Wie denkt er?

Altes Denken: Uns geht es gut! Alles prima!
Probleme? „Die da oben lösen das“

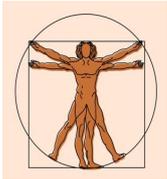
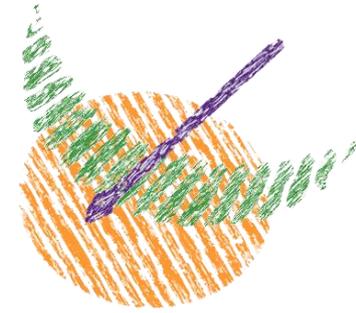
Neues Denken:

1. Bekämpfe nicht das alte System, sondern mache es durch ein neues überflüssig! (R. Buckminster Fuller)
2. **Entflechtung und Erneuerung** der 3 Lebensbereiche
Wirtschaft, Politik und Mensch

Neues Denken – Der Weg zur Vision



Vision: Dreigliederung des sozialen Organismus



Geistesleben
Freiheit

Freiheit im Denken

ICH bin ein **freies, selbstbestimmtes Individuum**

ICH bin frei im Denken, Erkennen, Entscheiden: **geistiger Raum** ∞

Freie Erziehung/Schule, Kunst, Wissenschaft, Medien ...

Frei = angstfrei / vorurteilsfrei / manipulationsfrei ...



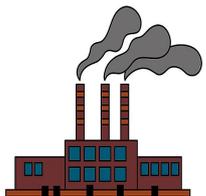
Rechtsleben
Gleichheit

Gleichheit im Politischen (Demokratie)

WIR ALLE entscheiden → demokratisch

Ausschließlich(!) Hoheitsaufgaben = Schutz + Sicherheit

Beispiele!



Wirtschaftsleben
Brüderlichkeit

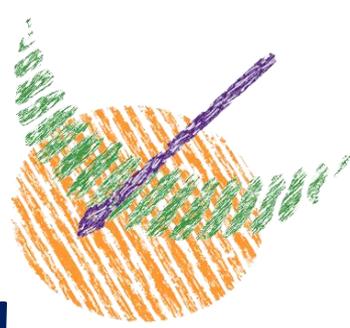
Brüderlichkeit im Zwischenmenschlichen

GEMEINSCHAFTEN entscheiden über bedarfsgerechte Produktion

→ brüderlich

Produzent, Händler, Konsument → Assoziationen

Die Dreigliederung des sozialen Organismus



Geistesleben
Freiheit

Jeder bringt unterschiedliche Voraussetzungen mit!

Die Entwicklung hängt von Erziehung und Bildung ab!

→ **FÄHIGKEITEN:** künstlerische, soziale, musische, technische...

Rechtsleben
Gleichheit

Wir wollen alle zusammenleben!

Wir regeln unser Zusammenleben - Von Mensch zu Mensch

→ **GESETZE:** Unsere(!) Gesetze

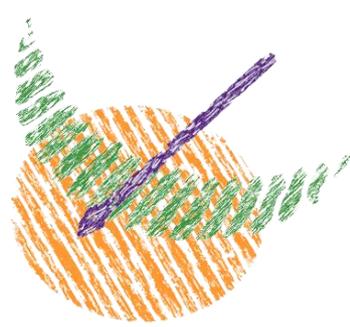
Wirtschaftsleben
Brüderlichkeit

Wir wollen Mensch+Natur achten – bedarfsgerechter Konsum!

Gemeinsam: Produzenten, Händler, Konsumenten (Assoziation)

→ **VERTRÄGE** Bedarf, Produktion, Preis, Verteilung

Freiheit im Geistesleben - Ziele, erste Ideen:



Selbstorganisation der Freiheit

Nicht die Regierung, wir selbst organisieren unser freies Geistesleben, denn die Fachleute sind da: **Pädagogen, Heilberufe, Wissenschaftler, Juristen, ...**

Fachräte für → **Bildung**

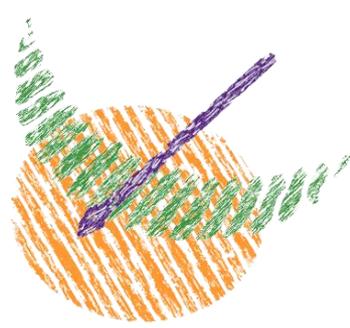
→ **Gesundheit**

→ **Forschung + Lehre**

→ **...**

→ **Regierung/Minister? Kultur~~X~~, Wirtschaft~~X~~, Soziales~~X~~, Gesundheit~~X~~,...**

Gleichheit im Rechtsleben - Ziele, erste Ideen:



Schutz der Dreigliederung

Keine Eingriffe in die Eigenständigkeit und Selbstorganisation

Bundesweite Volksabstimmungen

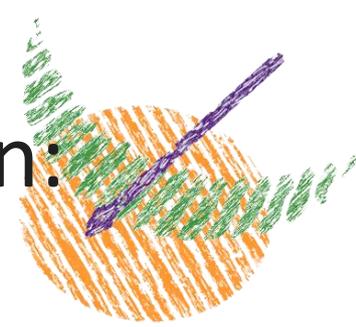
→ Einzelne Gesetze ändern, einbringen

Eigene Verfassung (Grundgesetz Art. 146)

→ Verfassunggebende Versammlung

→ Verfassung

Brüderlichkeit im Wirtschaftsleben - Ziele, erste Ideen:



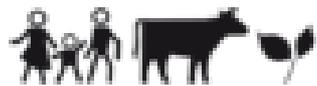
Bedarfsgerechte Produktion

und auskömmliche Preise durch assoziatives Wirtschaften

Assoziationen die es längst gibt...

Produzenten + Händler + Konsumenten
...ein Beispiel von hunderten

Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi)



**Solidarische
Landwirtschaft**

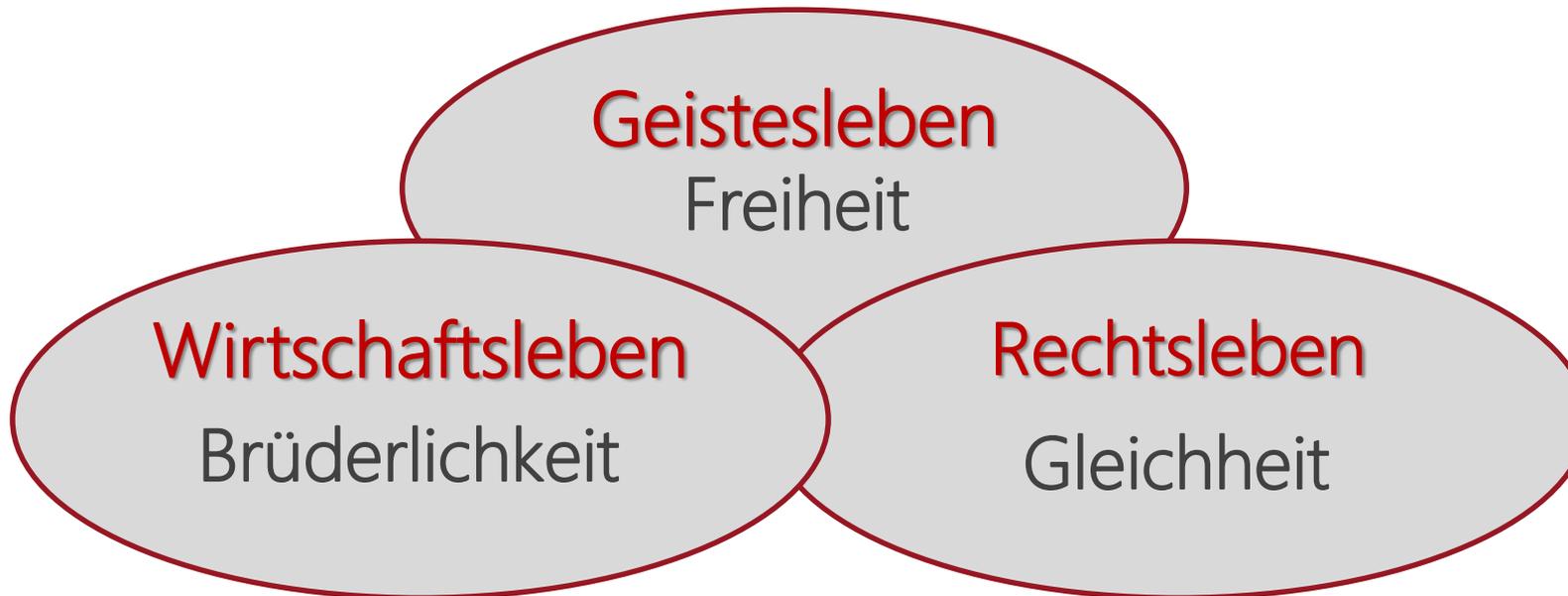
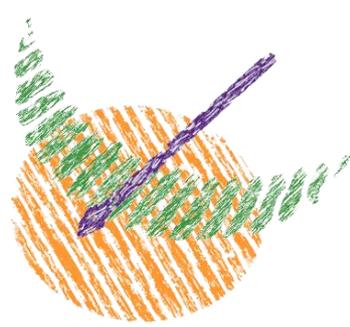
sich die Ernte teilen

Themen der Volkswirtschaft

- Kapital, Geld, Gewinne, Zinsen, Geldmenge, Kredite, Wert + Preis...
- Finanzierung des kulturellen und sozialen Lebens (= Geistesleben)

Die Dreigliederung des sozialen Organismus...

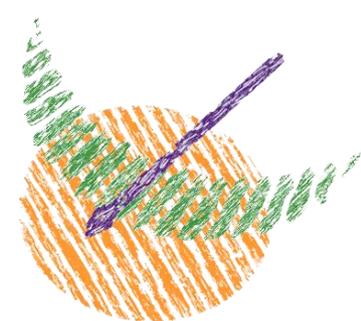
...die **Vision** einer friedlichen, sozialen Zukunft der Menschheit



Die Dreigliederung ist ein Gestaltungsansatz für eine gemeinsame Vision

(keine Gurus, keine Anführer!)

**„Das Wichtigste ist heute,
dass die Dreigliederungsidee in möglichst viele Köpfe hinein kommt“ (GA 338)**



Herzlichen Dank für Euer Interesse!

Bernhard M. Huber

Bernhard.Huber@soziale3gliederung.com